

## Das Klassenzimmer wird zum Redaktionsbüro

29.01.2008, 16:39 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *scienceintermedia*

Presseagentur: *digital science communication*



Die interaktive Zeitungswerkstatt

Neue Lernsoftware von scienceintermedia ermöglicht professionelle Zeitungsproduktion

Wie entsteht eine Zeitung? Wie werden aus Ereignissen Nachrichten? Was sind Ressorts? Und warum gibt es in einer Zeitung Berichte und Kommentare? Antworten auf diese und viele andere Fragen rund um das Thema Zeitung werden jetzt in der interaktiven Zeitungswerkstatt beantwortet, die scienceintermedia im Rahmen der Aktion „Ich mache Schlagzeilen!“ präsentiert.

In wenigen einfachen Schritten können Schüler mit der neuen Lernsoftware originalgetreue Zeitungsseiten erstellen und lernen so spielerisch die journalistische Praxis kennen. Aus einer Fülle deutscher Tageszeitungen kann zunächst die gewünschte Seitenspiegel-Vorlage ausgewählt und dann nach Belieben mit eigenen Inhalten gefüllt werden. Die Softwareumgebung der interaktiven Zeitungswerkstatt unterstützt die Schüler bei der Themensuche, der Recherche und nicht zuletzt beim Schreiben der Artikel. Vorgestellt werden unter anderem Aufbau und Struktur einer Tagesszeitung sowie die unterschiedlichen journalistischen Darstellungsformen. Die fertigen Werke können anschließend ausgedruckt oder in einer virtuellen Zeitungsgalerie veröffentlicht werden und so als Diskussionsgrundlage dienen.

Zeitung im Unterricht

Die Tageszeitung ist auch im Zeitalter digitaler Medien noch immer das wichtigste Medium zur Informationsbeschaffung. Das Thema Zeitung hat insofern auch einen festen Platz im schulischen Medienkundeunterricht. Allerdings stand bislang die eher analytische Auseinandersetzung mit dem Medium im Vordergrund. Das Schreiben eigener Zeitungsartikel im redaktionellen Kontext oder gar die Produktion einer eigenen Zeitung zählen auch aufgrund technischer Hürden nach wie vor zu den Ausnahmen im Schulalltag. Die interaktive Zeitungswerkstatt bietet den Schülern einen unmittelbaren Zugang zum Zeitung machen und kürzt dabei den aufwändigen Produktionsprozess entscheidend ab.

Bei der Arbeit mit der Software benötigen die Schüler keine Kenntnisse von Text- oder Bildbearbeitungsprogrammen.

## Aktive Auseinandersetzung mit Medieninhalten

Im Vordergrund steht vielmehr die aktive Auseinandersetzung mit den Bedingungen, unter denen Nachrichteninhalte entstehen. In der interaktiven Zeitungswerkstatt werden die Schüler zu Chefredakteuren und bestimmen selbst die Schlagzeilen des Tages. Dabei gilt es, den Nachrichtenwert einer Information, die geeignete Darstellungsform, sowie das passende Bild zu ermitteln, bevor die Arbeit am Text beginnt: Einstieg finden, Vorspann aufbauen, Text organisieren. Und der Platz im Blatt begrenzt: der Seitenspiegel diktiert auf den Anschlag die Länge von Überschrift, Unterzeile und Artikel. Lehrer erhalten mit der integrierten Aufgabendatenbank die Möglichkeit Unterrichtsmaterialien zusammenzustellen, die jeweils anhand konkreter Text- und Redigieraufträge Themen wie journalistische Stilformen, Aufbau der Zeitung und Unterschiede zwischen Boulevardpresse und Regionalzeitungen behandeln.

## Spaß am Lesen und Schreiben fördern

Bei allem didaktischen Anspruch geht es in erster Linie darum „die Schüler aktiv mit dem Medium Zeitung in Berührung zu bringen. Die interaktive Zeitungswerkstatt soll vor allem Lust auf Zeitung wecken und den Spaß am Lesen und Schreiben fördern.“, beschreibt Benjamin Wischer, creative director bei scienceintermedia, die Beweggründe für das Projekt. Das Format Zeitung im Unterricht eignet sich für weitaus mehr als den Erwerb von Medienkompetenz. Nahezu alle Unterrichts-Themen lassen sich im Rahmen einer Projektzeitung aufarbeiten.

Darüber hinaus ist die interaktive Zeitungswerkstatt dank ihrer einfachen Bedienungsoberfläche gut geeignet für den jahrgangsübergreifenden Einsatz im schulischen Medienkunde-Unterricht der Sekundarstufe Eins.

## Aktion „Ich mache Schlagzeilen“

Im Rahmen der Aktion „Ich mache Schlagzeilen!“ können Schulklassen bundesweit die interaktive Zeitungswerkstatt online testen. Interessierte Lehrer können sich auf der Webseite <http://www.diezeitungswerkstatt.de> unverbindlich registrieren und erhalten einen kostenlosen Testzugang.

Weitere Informationen zur interaktiven Zeitungswerkstatt erhalten Sie unter <http://www.science-intermedia.de> oder <http://www.diezeitungswerkstatt.de>.

## Kontakt:

## Portrait

scienceintermedia – agentur für digitale Wissenschaftskommunikation  
scienceintermedia hat den Schwerpunkt in der Entwicklung von Kommunikations- und Präsentationslösungen für Wissenschaft und Technik. Dazu gehört neben der Realisierung elektronischer Aus- und Weiterbildungsangebote, die Umsetzung allgemeinverständlicher Darstellungen wissenschaftlicher Handlungsfelder und Forschungsergebnisse, innovativer Technologien, Verfahren und Produkte.

---

News-ID: 185097 • Views: 110 (Stand: 24.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/185097/Das-Klassenzimmer-wird-zum-Redaktionsbuero.html>